

... weit, weit weg.

Musik: Hubert von Goisern
Satz: Lorenz Maierhofer

Ruhig fließend

[illegible]

5

S
A

san die Tåg schon kür - zer word'n, die Blat - tln fälln a von die Bam, und
du wårst wie der Sum - mer - wind, der ei - ni - fährt in mei - ne Håår, als
Jetzt is bald a Mo - nat her, dass wir uns nåch g'hål - ten håb'n.

T
B

Du du du du

7

S
A

auf - 'm Ål - ma - så - tl liegt schon Schnee.
wia a wår - mer Re - gen auf der Haut
und in uns' - re Årm ver - sun - ken san.

A
I
7

T
B

du du du du du,

9

S
A

kål - ter Wind waht von die Berg, die Sunn is a schon un - ter - gån - gen
riach noch dein - ne nås - sen Håår, i spür noch dei - ne Hånd im G'sicht und
Manch - mål ist's mir, ges - tern wår's, und månch - mål wia a E - wig - keit, und

T
B

du du du du

11

S
A

und i hätt die gern in mei-ner Näh.
wie du mir ganz tief in d'Au-gen schauts.
mãnch-mål hãb i Ångst, es wår a Tram.

T
B

du du du du. Ref.: Jetzt bist so weit, so

Ref.: Jetzt bist so weit, weit

14

S
A

weg, so weit, weit weg von mir, — jetzt bist so weit, weit

T
B

weit, weit, weit, weit weg von mir, — jetzt bist so weit, so

17

S
A

weg, so weit, weit weg von mir, — *mf* des tuat ma *p* schiach, kimm her zu

T
B

weit, weit, weit, weit weg von mir, — des tuat ma schiach und wia, —

20

S
A

mir kimm her zu mir, kimm her zu mir!

T
B

kimm her zu mir, kimm her, kimm her zu mir!